

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

25.12.1915 - Johann Strauß: Die Fledermaus.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Sonntag, den 25. Dezember 1915.

Freiplätze haben keine Giltigkeit.

Die Fledermaus.

Operette in 3 Akten von Johann Strauß.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

Musikalische Leitung: II. Hofmusikdirektor **Philipp Stahl.**

Personen:

Gabriel von Eisenstein, Rentier	Franz Frensch.
Rosalinde, seine Frau	Grete Dollinger.
Frank, Gefängnis-Direktor	Carl de Girotti.
Prinz Orlofsky	Gerda Freya.
Alfred, sein Gesangslehrer	Christian Hansen a. Gast.
Dr. Falke, Notar	Felix Kröll.
Dr. Blind, Advokat	Clemens Adami.
Adese, Stubenmädchen Rosalinden's	Hilke Wörner.
Ali-Bey, ein Ägypter	Fred Bredow.
Ramusin, Gesandtschafts-Attaché.	Hans Ebert.
Murray, Amerikaner	Paul Schulze.
Cariconi, ein Marquis	Georg Ernesti.
Frosch, Gerichtsbdiener	Heinrich Desterfeld.
Zwan, Kammerdiener des Prinzen	Paul Heidrowski.
Madame Petronella, Rentière,	Betty Klander.
Lucia, } ihre Töchter,	Klarisse Niemann.
Molly, }	Grete Wessel.
Iba, }	Eva Wenddorf.
Melanie, }	Lisa Cers.
Felicitä, }	Johanna Janekki.
Faufine, }	Martel Weizler.
Silvia, }	Elfa Stoike.
Sabine, }	Grete Paul.
Bertha, }	Emmi Emme.
Herren und Damen, Bediente.	

Die Handlung spielt in einem Badeorte, in der Nähe einer großen Stadt.

Im 2. Akt **Tanzeinlage:**

„An der schönen blauen Donau“, Walzer. Getanzt von Gretel Paul und Elfa Stoike.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang	3	M	—	J.	Mittelplatz II. Rang	1	M	60	J.
Proszeniumsloge I. Rang	3	M	—	J.	Loge II. Rang	1	M	40	J.
Logenstuhl I. Rang	2	M	50	"	Parterrestuhl	1	M	40	"
Parfett	1. bis 7. Reihe	2	M	50	"	—	M	70	"
	8. bis 10. Reihe	2	M	—	"	—	M	40	"
					Galerie	—	M	40	"

Preise der Duzendkartenhefte: Proszeniumsloge M 28.80, Logen I. Rang und I. Parfett M 24.—, II. Parfett M 19.20, Mittelplatz II. Rang M 15.60, Logen II. Rang und Parterre M 13.20, Amphitheater M 6.—, Galerie M 3.60.

Kassenöffnung 6 Uhr. Einlaß 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 3¹/₄ 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Sonntag, den 26. Dezember 1915. Freiplätze haben keine Giltigkeit. **Ein Prachtmädel.** Volksstück mit Gesang in 3 Akten von Volkher und Stein. Musik von Nelson. Anfang 7 Uhr.

Montag, den 27. Dezember 1915. Zum Besten des Roten Kreuzes und der Kriegshilfe der Stadt Oldenburg. **Vortrag** des Herrn W. von Busch über Erlebnisse und Eindrücke seiner Reise an die Front in Nordfrankreich und Flandern. Durch Lichtbilder erläutert. Duzendkarten und Freiplätze haben keine Giltigkeit. Anfang 8¹/₂ Uhr. Ende 10 Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Giltigkeit haben, die **Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.

